## Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [30. 3. 1903]

Montag

## Lieber Arthur!

Ich hatte fogleich bei Pötzl (fchriftlich, damit er es nicht ableugnen kann) ein Feuilleton über den Reigen angemeldet, um es ihm wenigstens zu erschweren, daß er von anderer Seite etwas über das Buch bringt. Darauf erhalte ich eben folgende Antwort, die ich mir gelegentlich zurückerbitte. Ich gehe nun heute oder morgen mit der Sache zu Wilhelm Singer, der mir Recht geben, über P. wahnsinnig schimpfen und zuletzt entscheiden wird, daß Leute wie wir – nemlich Er, Ich und Du – viel zu hoch stehen, um uns mit solchen Burschen einzulassen, das heißt daß es also bei P's Entscheidung bleibt.

Jedenfalls aber bitte ich Dich nochmals mir baldigft ein Exemplar zu schicken. Herzlichst

Dein

10

Hermann

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [30. 3. 1903]. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01283.html (Stand 12. August 2022)